

Jugendolympia

Blöde Verletzung

Singapur. Beim Taekwondo-Turnier der Olympischen Jugendspiele in Singapur verzichtete der Iraner Mohammed Soleimani am Sonntag auf den Finalkampf um Gold gegen den Israeli Gili Haimovitz und erschien dann auch nicht zur Siegerehrung. »Er erhielt dennoch Silber und wurde auch nicht disqualifiziert, weil er dann ein ärztliches Attest über eine Verletzung vom Halbfinale präsentierte«, erklärte Helmut Digel als offizieller Beobachter des IOC.

(sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/149322.jugendolympia.html>